



weberren Feuchtmauerputz

Mineralischer Mikroporen-
Putz auf Zementbasis

Neu!



we
care

Hydrophiler Mikroporen-Putz

- bei Ziegel-, Stein- und Mischmauerwerk
- innen und aussen
- händisch und maschinell verarbeitbar

weberren Feuchtmauerputz



Anwendungsgebiet

Mineralischer Feuchtmauerputz zur Herstellung eines Unterputzes auf feuchte- und salzbelastetem Mauerwerk im Innen- und Außenbereich. **weberren Feuchtmauerputz** ist bei Ziegel-, Stein- und Mischmauerwerk einsetzbar.

Produktbeschreibung

weberren Feuchtmauerputz ist ein werksmäßig hergestellter mineralischer Trockenmörtel nach ÖN EN 998-1.

Zusammensetzung

Zement, klassierte Sande, spezielle Additive.

Produkteigenschaften

- hoch wasserdampfdurchlässig
- Enthält keine hydrophobierenden Zusätze
- Einfaches Verarbeiten durch gutes Stehvermögen
- Ist bestens geeignet zur Ergänzung und Renovierung im Altbau
- unterstützt die Feuchtigkeitsabfuhr im Mauerwerk

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

- Der Putzgrund muss sauber und tragfähig sein.
- Schmutz, Staub, lose Teile und die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernen, ggf. wasserhoch druckreinigen, nasssandstrahlen.
- Trockene oder stark saugende Untergründe sind vorzunässen
- Bei ungeeigneten Putzgründen (z.B. Abweichungen von ÖN DIN 18 202 „Toleranzen im Hochbau“) sind Bedenken geltend zu machen und es ist Abhilfe zu schaffen.

Verarbeitung

maschinell:

- Der Putzmörtel ist bestens geeignet für die maschinelle Verarbeitung mit allen gängigen Putzmaschinen (zB PFT G4). Wir empfehlen für eine optimale Luftporenentwicklung einen entsprechenden Nachmischer einzusetzen.

von Hand:

- Den Inhalt eines Sackes mit ca. 4 l sauberem Wasser gründlich durchmischen in einer handelsüblichen Mischmaschine. Zur optimalen Luftporenentwicklung sind ca. 2 l Wasser in die Mischmaschine vorzulegen und der Inhalt eines Sackes bei laufendem Mischer zuzugeben. Nach ca. 4 Minuten kann das restliche Wasser bei laufendem Mischer portionsweise zugegeben werden. Nach ca. 10 Minuten ist der Mörtel verarbeitungsfertig. Optional kann der Mörtel auch mittels eines Zwangsmischer (Mischzeit ca. 6 Minuten) verarbeitet werden.
- weberren Feuchtmauerputz kann in einer Dicke von bis zu 30 mm in einer Lage auf den Putzgrund aufgetragen werden. Bei Schichtstärken über 30 mm ist die zweite Lage nach kurzem Ansteifen des Mörtels aufzubringen.
- Den frisch aufgetragenen Putzmörtel lattenrecht und nestfrei abziehen.
- Bei stark saugenden und/oder unterschiedlich saugenden Untergründen muss zweischichtig nass in nass gearbeitet werden.
- Die Auftragsdicke der ersten Schicht sollte ca. 2/3 der Gesamtputzdicke betragen.
- Die Oberfläche des Unterputzes entsprechend dem vorgesehenen Oberputzes aufrauen, für Edelkratzputz z.B. mit Straßenbesen oder gezahntem Dekorspachtel nach erstem Anziehen.

weberren Feuchtmauerputz

Neu!

Hydrophiler Mikroporenputz



Anwendungsgebiet

- zur Sanierung von feuchtem, auch salzhaltigem Mauerwerk
- Unterstützt die Feuchtigkeitsabfuhr aus dem Mauerwerk

Produkteigenschaften

- wasserdampfdurchlässig
- hydrophiler Feuchtmauerputz
- innen und außen

Details

- Körnung: ca. 2 mm
- Wasserbedarf: ca. 4 l /25 kg
- Verbrauch: 12 - 15 kg/cm² Trockenmaterial

Verpackungseinheit

- Sack à 25 kg